



Gemeinsame Erklärung des Bürgervereins Brandis e.V. und der SPD Brandis zur Bürgermeisterwahl 17. Mai 2020

„Gestalten statt verwalten“, „Vielfalt fördern statt einzeln agieren“ und „Gemeinsam anpacken statt abwarten“ - verbunden mit einem offenen Politikstil, Glaubwürdigkeit und Alltagspräsenz: dies waren die Ziele, Wünsche und Hoffnungen, die der Bürgerverein Brandis e.V. und die SPD Brandis vor gut sechs Jahren in den damaligen Kandidaten ARNO JESSE setzten, als sie ihn zum Einzelkandidaten für die Bürgermeisterwahl 2013 aufstellten. Bürgerverein wie SPD sahen in ARNO JESSE eine Persönlichkeit, der durch seine Lebenserfahrung und sein kommunalpolitisches Engagement überzeugte sowie für Einsatzwillen und Durchsetzungskraft stand.

Fast sieben Jahre später können wir feststellen: Brandis hat sich, samt seinen Ortsteilen, durch ihren damals gewählten Bürgermeister ARNO JESSE, großartig weiterentwickelt. In vielen Bereichen steht unsere Stadt vorbildhaft im Landkreis und sogar im Freistaat da. Von der Schlafstadt hat sich unsere Stadt in eine Mit-Mach-Stadt entwickelt, die ihres Gleichen sucht. Im Bereich Jugend- und Sozialarbeit gelten wir als Vorbild in ganz Sachsen und um unseren Schulstandort werden wir beneidet. Gleichzeitig wird mit dem Neubau der Kindertagesstätte auch an die Jüngsten unserer Stadt gedacht. Das Thema Digitaler Wandel sorgt bundesweit für Aufmerksamkeit und mit unserem Stadtbus haben wir Großes geleistet. Vorhaben, die lange vernachlässigt wurden, wie der Alte Ratskeller, das Kulturhaus in Beucha, der Stadtpark und das Gemeindeamt in Polenz, haben wieder eine Zukunft. Brandis gehört zu den am meisten wachsenden Städten im Landkreis.

In den letzten Jahren hat sich unglaublich viel getan und bewegt in unserer Stadt. Dies ist nicht selbstverständlich und kommt schon gar nicht von allein. Sie sind das Ergebnis großen persönlichen Einsatzes, klugen Handelns und geschickten Agierens von ARNO JESSE. Genau dies wird auch in Zukunft dringend nötig sein, um unsere Stadt weiter erfolgreich zu gestalten. Denn die Herausforderungen bleiben groß: Unsere Schulen platzen aus allen Nähten, der Alte Ratskeller soll nicht nur saniert werden, sondern eine moderne Bibliothek erhalten, der Kirchplatz in Brandis und das Gemeindeamt in Polenz müssen saniert werden, das Kulturhaus in Beucha soll als Leuchtturm der Region eine neue Chance bekommen und wir wollen endlich die S-Bahn-Anbindung, um das Projekt „Muldenal in Fahrt“ abzurunden. Dies alles sind Vorhaben, die bereits durch unseren jetzigen Bürgermeister angeschoben wurden und die es zu vollenden gilt.

Aber auch die ganz persönliche Note von ARNO JESSE, wie er das Amt des Bürgermeisters lebt, verdient Respekt und Anerkennung. Er ist jederzeit über die verschiedensten Kanäle für die Bürgerinnen und Bürger von Brandis erreichbar und kümmert sich um deren Belange. Dabei bietet das Café Communale eine gute Möglichkeit, mit ihm persönlich in Kontakt zu treten. Im Brandiser Stadtrat wird ein respektvoller Umgang gepflegt, der dennoch Streitbar und immer auf die beste Idee

und Lösung für unsere Heimatstadt gerichtet ist. Das dies so ist, ist ein großer Verdienst von ARNO JESSE.

Unsere Stadt hat in den letzten sechs Jahren mit und dank unseres Bürgermeisters ARNO JESSE enorm viel erreicht – und unsere Stadt hat für das kommende Jahrzehnt viel vor. Der Bürgerverein Brandis e.V. und die SPD Brandis unterstützen daher erneut die Kandidatur von ARNO JESSE zur Bürgermeisterwahl 2020. Dabei tritt ARNO JESSE wie schon 2013 als Einzelkandidat an. Damit verbinden wir, jenseits von Parteizugehörigkeiten, die Zuversicht auf ein breites Bürgerbündnis für unseren Kandidaten und unsere Stadt.

Brandis im November 2019